

GEBRAUCHSANWEISUNG für die Befüllung des Tragebehälters



Die Füllstation „Liberator“ dient zur Befüllung des Tragebehälters bzw. der direkten Versorgung des Patienten mit Sauerstoff.



Der Sauerstofftragebehälter hat ein Volumen von ca. 1,2 Liter und wiegt im befüllten Zustand ca. 3,7 kg.



Der Tragebehälter wird mit leichtem Druck auf die Füllstation aufgesetzt!



Danach wird der Seitenhebel gezogen und der Sauerstoff fließt in den Tragebehälter. Schließen Sie das Entlüftungsventil, sobald der Tragebehälter gefüllt ist. Einen gefüllten Tragebehälter erkennen Sie daran, dass sich das Geräusch des Füllvorganges verändert und Flüssigkeit aus dem Entlüftungsventil austritt.



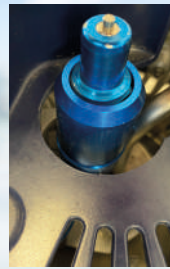
Zum Überprüfen des Füllstandes mit der mechanischen Füllstandanzeige, heben Sie den Tragebehälter am Gewebeband nach oben. An der Farbskala können Sie dann den Füllstand ablesen. **Hinweis:** Tragebehälter nach dem Befüllen 15 Minuten ruhen lassen.

WARNHINWEISE

Flüssiger Sauerstoff ist selbst nicht entflammbar, führt aber bei anderen Materialien dazu, dass sie schneller als normal verbrennen.



Den Tragebehälter nicht liegend lagern oder transportieren, da sonst flüssiger Sauerstoff austritt.



Den Füllstutzen der Füllstation aufgrund der Erfrierungsgefahr nie berühren!



Die Filzeinlage an der Unterseite wöchentlich auf Feuchtigkeit kontrollieren, bei Bedarf waschen und trocknen lassen! Auch das Füllventil ist regelmäßig abzutrocknen!

Das Hantieren mit offenem Feuer, Ölen und Fetten sowie Rauchen ist strengstens verboten!